



**EU - Griechenland**

**Kultur- und Naturerlebnisse auf Kreta**

*Naturschönheiten, Kulturdenkmäler, malerische Dörfer, Schluchten und Buchten*

Iraklio - Palekastro – Kato Zakros – Vai – Karoumes -  
Exo Mouliana – Alp Platanos/Orno Berge – Astorias - Katros

	<b>Wandertypus</b>	Wander- und Kulturreise	
	<b>Komfort</b>	Unterkunft Hotel, Pension	
	<b>Anforderung</b>	Wanderungen 4-5 h pro Tag	
	<b>Schwierigkeit</b>	T2 Bergwandern	<a href="#">Skala</a>
	<b>Ausrüstung</b>	siehe unter 'Weitere Infos'	
	<b>Dauer</b>	8 Tage	
	<b>Termine</b>	27.04.25 – 04.05.25	
	<b>Teilnehmer</b>	min. 6	max. 12
	<b>Preis</b>	CHF 1880.00	pP + Flug ca. CHF 600.00
	<b>Partner</b>	In Zusammenarbeit mit <i>berg-welt ag</i> .  Sie können sich direkt bei und zu den Reisebedingungen von <i>berg-welt ag</i> anmelden.	
	<b>Anmeldung</b>	<a href="#">hier anmelden »</a>	
	<b>Weitere Infos</b>	<a href="#">zu dieser Reise »</a>	

**Beschreibung**

Kreta heisst zwar auf Deutsch nicht 'Zeit', aber es ist bedeutungsgleich. Das einfache, naturnahe Leben, die Gastfreundschaft, Spontaneität, Aufrichtigkeit und Grosszügigkeit sind die überall spürbaren Grundwerte der Kreter. Man fühlt sich wohl, willkommen, umsorgt und auch behütet. Denn Zeus, der oberste olympische Gott der griechischen Mythologie und mächtiger als alle anderen Götter zusammen, ist ein Sohn der Insel.

Ost-Kreta wird durch die Natur wie durch die wilde Kultur geprägt. Die Gebirgsmassive Dikti und Thripti, Buchten, Inseln, endlose Sand- und Kiesstrände und weisse Dörfchen liegen in unserem Blick oder an unserem Weg. Landschaftliche Vielfalt, Gegensätze in einer unberührten Natur sowie reizvolle Küstenregionen erwarten uns.

Kreta ist seit über 5000 Jahren ein Anlaufs- und Kreuzungspunkt im östlichen Mittelmeer und verzeichnet in seiner Geschichte viele mehr oder weniger willkommene Besucher. So finden sich minoische Spuren, mykenische, römische, byzantinische, venezianische und auch türkische.



## Vorgesehenes Programm

### 1. Tag: Hinflug, Transfer nach Palekastro

Flug Zürich nach Heraklion. Transfer in ca. 2.5h bis 3h nach Palekastro.

Die nachstehenden Wanderungen sind als Vorschlag zu verstehen, können in ihrer Reihenfolge je nach Verhältnissen variieren oder je nach Bedürfnis der Gruppe ändern.

#### - Rundwanderung durch den Grand Canyon Ost-Kretas

Diese spannende Rundwanderung führt uns durch den Grand Canyon Ost-Kretas - das Tal der Toten - hinauf über eine kleine Seitenschlucht, welche auch einfache Kletterstellen beinhaltet. Wir erreichen die karge, verkarstete Hochebene über der Schlucht und wandern zurück nach Kato Zakros ans Meer, wo wir die Ausgrabungsstätte des minoischen Palastes besuchen. Gehzeiten ca. 4h, Auf-/Abstieg 400Hm. Fahrzeit 2x ca. 40 Min.

#### - Wanderung entlang der Ostküste

Heute fahren wir mit dem Taxi nach Itanos und wandern zum wunderbaren Palmenstrand von Vai. Hier geniessen wir eine kleine Pause unter den kretischen Dattelpalmen und falls die Temperaturen passen, gönnen wir uns ein Bad im Meer bevor wir über steinige Pfade der Küste entlang zurück bis zur Bucht Maridati oder bis nach Palekastro wandern. Gehzeiten ca. 4h, Auf-/Abstieg ca. 500Hm. Hinfahrt ca. 30 Min.

#### - Durch die Chochlakiesschlucht bis nach Kato Zakros

Heute wandern wir durch die Chochlakiesschlucht hinunter zum Strand von Karoumes, welcher als einer der einsamsten Ostkretas gilt. In Strandnähe befindet sich auch ein Feuchtgebiet, welches im Frühling für die Zugvögel von Bedeutung ist. Entlang der sehr kargen, steinigen Steilküste wandern wir weiter bis nach Kato Zakros. Unterwegs werfen wir einen Blick in den Eingangsbereich der Pelekitahöhle. Sie gilt als eine der grössten Höhlen Kretas. Gehzeiten ca. 4h, Hinfahrt ca. 15 Min., Rückfahrt ca. 40 Min.

#### - Üppige Vegetation in der Richtis-Schlucht

Wenn man Kreta von weitem sieht, bekommt man den Eindruck, dass es ziemlich karg ist. Diese Tour zeigt uns eine andere Seite Kretas. Mit weiten Ausblicken zur Küste zu Beginn wandern wir vom Dorf Exo Mouliana bis zum Meer. Danach erwartet uns intensives Grün in der dschungelartigen Vegetation der Richtis-Schlucht, welche wir im Aufstieg zurück zum Dorf begehen. Höhepunkt der Wanderung ist ein hoher Wasserfall mitten in der Schlucht. Die Begehung der Schlucht erfordert ein gutes Gleichgewicht und Trittsicherheit. Die Route führt immer wieder über grosse, abgerundete Steinblöcke. Gehzeiten ca. 4h, Auf-/Abstieg 400Hm. Hin- und Rückfahrt je ca. 30 Min.

#### - An den Nordhängen der Orno Berge

Abwechslungsreiche Rundwanderung hoch über der Küste mit wunderbarem Blick auf die malerischen Dörfer Lastros, Sfakia, Tourloti und Mirsini. Unser Weg führt auf alten Fuss- und Maultierpfaden hinauf zur Alp Platanos an den Nordflanken der Orno Berge. Gehzeiten ca. 4h, Auf-/Abstieg ca. 650Hm. Hin- und Rückfahrt je ca. 20 Min.

#### - Wanderung über dem Golf von Mirabello

Vom Dorf Kavousi steigen wir auf einem alten, gut erhaltenen, Maultierpfad zur Ausgrabungsstätte Azorias auf. Azorias liegt auf einer Hügelspitze und stammt aus minoischer Zeit. Nach Besichtigung und Rast mit herrlicher Rundschau wandern wir weiter entlang einer eindrücklich angelegten Wasserleitung hinauf in die Berge durch die Mesonschlucht. Am Schluchtausgang verlassen wir den Pfad Richtung Ausgrabungsstätte von Kastros auf 700 Metern über Meer. Hier öffnet sich eine wunderbare Aussicht ins Dikti-gebirge und bis zum Lybischen Meer an der Südküste. Auf Maultierpfaden steigen wir ab nach Kavousi, vorbei an einem 3'000 Jahre alten, riesigen und knorrigen Olivenbaum. Die heutige Tour hat einige wenige, kurze ausgesetzte Stellen. Gehzeiten ca. 5h, Auf-/Abstieg 750Hm. Hin- und Rückfahrt je ca. 25 Min.

### 8. Tag: Rückflug und Heimreise

Transfer nach Heraklion ca. 1.5h - 2h Fahrzeit. Rückflug nach Zürich